

englische Namen

Beitrag von „Dudelhuhn“ vom 10. August 2008 12:54

Ich als Lehrperson möchte meinem Hirn nicht noch mehr Daten zumuten (immerhin muss man sich ja auch noch den echten Namen des Kindes merken...), fällt es mir echt schwer, nachzuvollziehen, inwiefern so ein Nickname beim Sprachenlernen helfen soll.

Warum soll es helfen, in die Rolle eines anderen schlüpfen, um eine Sprache zu erlernen? 😕

Ich arbeite auch im Englischunterricht mit Rollenspielen, wenn es darum geht, die Perspektive zu wechseln, aber beim Lernen der Sprache sehe ich persönlich - von der leichteren Aussprache der Namen in der FS mal abgesehen - keinen Vorteil.

Dudel